

60 Jahre im VfB Langenhagen

Bruno Nixdorf feiert runden Geburtstag

LANGENHAGEN. Gemeinsam mit seiner Frau Loni, die ebenfalls schon mehr als 60 Jahre dem VfB Langenhagen die Treue hält, feierte Bruno Nixdorf jetzt sein 60. Vereinsjubiläum. Zusammen mit dem Vorstand des VfB, der Judo-Spartenleitung und einigen Mitgliedern der Judosparte, genoss er bei einem zünftigen Essen die vielen Erinnerungen an alte Zeiten in der Bavaria Alm in Garbsen. Loni und Bruno Nixdorf hatten Bilder und Artikel aus dem Vereinsleben von damals dabei, die der eine oder andere am Tisch mit den Worten „Oh, da bin ich gerade geboren worden“ kommentierte, denn keiner am Tisch hatte auch nur annähernd das 60. Lebensjahr erreicht. Und so erfreute man sich um so mehr, viel über den Verein in den 60er und 70er Jahren zu erfahren und



den damaligen Judosport mit dem heutigen zu vergleichen. Der VfB Langenhagen wurde 1962 als Judoclub Langenhagen gegründet und damit zählen Loni und Bruno zu den ältesten Mitgliedern des Vereins. Wer ebenfalls die Vorzüge einer langen und erfüllten Mitgliedschaft in einem kleinen Verein mit Sportangebot für Fünf- bis 105-Jährige genießen möchte, ist herzlich zum Schnuppertraining eingeladen. Wo und wann die Trainingseinheiten zu finden sind, verrät die Vereinshomepage.

Feiern gemeinsam die langjährige Vereinszugehörigkeit: Nadine und Carsten Tront (von links), Bruno und Loni Nixdorf, Marcus Thom, Oliver und Daniela Budzinski sowie Fabian Rotsch.
Foto: privat

Ostereier-Preisschießen

Schützenverein Godshorn hatte Bürger und Schützen eingeladen

GODSHORN. In diesem Jahr fand erstmalig das „Eierschießen“ für alle Bürgerinnen und Bürger im Schützenhaus Godshorn statt. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr. Interessierte konnten auch den Dartstand kennenlernen. Kinder betreute die Bogensparte und hatte extra dafür die „Godshorner Schwalbe“ aufgebaut.

Die Damenleiterin Elke Lieske wertete die Schießleistungen nach Ring und Teiler aus. Jeder Teilnehmer erhielt mindestens zehn Eier. Udo Röver hat für einige Platzierte Deko-Steineier be-



Sieger der Schützen: Thomas Kühn (von links), Ditmar Brockmann, und Elke Lieske.
Foto: privat

schriftet, worüber sich die Schützen freuten. Die Verteilung der Preise unternahm der erste Vorsitzende Thomas Kühn.

Den ersten Platz der Bürger und somit 20 Eier und die „Bürger-Eier-Königsscheibe“ erhielt Sara Frick. Bei den Schützen kam Sebastian Brockmann auf den ersten Platz, der ebenfalls 20 Eier und eine „Eier-Königsscheibe“ erhielt. Nach der Siegerehrung fand im vollbesetzten Schützenhaus das „Eierbraten“ statt.

In der Küche wurden Rühreier mit Schnittlauch und Schinken gebraten, so dass alle spät abends satt nach Haus gingen. Im nächsten Jahr wird diese Veranstaltung wieder für alle Bürgerinnen und Bürger angeboten.



Siegerin der Bürger: Thomas Kühn (von links) Sara Frick und Elke Lieske.
Foto: privat



Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Erinnern Sie sich noch an das Frühlingslied „Alle Vögel sind schon da“? In Deutschland steht der dort besungene Star auf der Roten Liste der gefährdeten Arten – wie viele weitere heimische Lebewesen, deren Lebensräume schwinden. Es liegt in unserer Hand, ihr Überleben zu sichern und unsere Lebensgrundlage zu erhalten.

Helfen auch Sie mit, den Verlust der Artenvielfalt zu stoppen, bedrohte Tierarten und ihre Rückzugsgebiete zu schützen, um sie auch noch für nachfolgende Generationen erlebbar zu machen. **Geben Sie eigene Werte weiter: mit einem Testament zu Gunsten der Arbeit der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.** Wir fördern Natur- und Umweltschutz sowie das Naturerleben – auch für Kinder.

Deshalb setzt sich die Stiftung, ganz im Sinne ihres Gründerpaares (dem legendären Tierfilmer Heinz Sielmann und seiner Frau Inge Sielmann), mit viel Leidenschaft und aller Kraft für die Vielfalt der Natur und ihrer Erhaltung ein.

Ein kostenfreier Ratgeber zum Thema Testament und Engagement liegt für Sie bereit. Wir beantworten Ihre Fragen und beraten Sie gerne unter 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de/testament



Zauber italienischer Töne

14. Mai: Langenhagener ECHO verlost fünfmal zwei Freikarten für „Tenors di Napoli“ im Theatersaal

LANGENHAGEN

(OK). Noch nie war Italien so nah! Wer sich nach warmer Sonne, malerischen Landschaften und unverwechselbarer Dolce Vita sehnt, ist bei diesem wunderbaren Konzert genau richtig.

Denn die drei charmannten Sänger Achille Del Giudice, Salvatore Minopoli und Antonio Palumbo mit ihren besonderen Stimmen verkörpern all das in jeder denkbaren Hinsicht. Begleitet werden die Künstler vom Pianisten Angelo Gallone.

Sie führen das Publikum mit mediterraner Leichtigkeit und Eleganz durch die musikalische Geschichte des Landes und präsentieren die größten Hits des italienischen Musik-kultur - von berühmtesten Opernarien bis zu neapolitanischen Folk-Songs. Selbstverständlich dürfen auch internationale Evergreens nicht fehlen. Die drei „Tenors di Napoli“ kommen am Mittwoch, 14. Mai, um 19.30 Uhr in den Langenhagener Theatersaal an Rathenaustraße. Tickets gibt es unter www.friedmann-agentur.de. Wer zum Nulltarif dabei sein möchte:



Das Langenhagener ECHO verlost fünfmal zwei Freikarten; Teilnahme bitte über nebenstehenden QR-Code. Einsendeschluss ist Sonntag, 4. Mai.



Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist ausschließlich über diesen QR-Code möglich.
Foto: privat

Ehrenamtliche gesucht

LANGENHAGEN. Der Handwerkerservice des Diakonieverbandes Hannover-Land sucht neue Ehrenamtliche, um Menschen bei kleinen handwerklichen Aufgaben im Alltag zu unterstützen. Wer Freude am Handwerken hat und sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich ab sofort unter der Telefonnummer (0151) 53 22 88 73 melden.

Die Aufgaben können vielfältig sein: Fernseher einstellen, Glühbirnen auswechseln, undichte Wasserhähne reparieren,

Gardinenleisten befestigen oder Möbel aufbauen – all das gehört dazu. Auch kleine Schönheitsreparaturen wie das Schließen von Dübellochern oder das Ausbessern von Lackarbeiten können übernommen werden.

Für ältere Menschen, Alleinerziehende oder Menschen mit körperlichen Einschränkungen ist der Handwerkerservice eine wertvolle Unterstützung. Interessierte finden nähere Informationen auf der Internetseite des Diakonieverbandes Hannover-Land unter www.dv-hl.de.

Osterfrühstück der AWO

ENGELBOSTEL/SCHULENBURG. Die AWO Engelbostel-Schulenburg hatte für die AWO-Mitglieder und Gäste jetzt ein Osterfrühstück im Gasthof Tegtmeyer ausrichten lassen.

Dieses Angebot wurde wieder sehr gut angenommen. Nach der Begrüßung durch Sigrid Kaftan und Gudrun Mennecke ging es dann an das umfangreiche und sehr vielfältige Buffet. Hier gab es von süß über Fisch, Wurst und Käse für jeden Geschmack etwas Leckeres. Auch das Rührei fand großen Anklang und wurde im-

mer wieder aufgefüllt. Im Anschluss griffen die meisten auch noch beim Dessert zu.

So gestärkt genossen alle im voll besetzten Saal den Auftritt der Oldies aus Godshorn unter der Leitung von Annelie Boy entspannt. Es wurde mitgesungen und geschunkelt, und alle waren begeistert.

Gegen Mittag ging eine schöne Einstimmung auf das Osterfest zu Ende und das gesamte AWO-Team hat sich gefreut, dass diese Veranstaltung so gut angenommen wurde.



Die AWO-Mitglieder freuten sich über das reichhaltige Buffet.
Foto: privat